



Beschlussvorlage

Drucksache Nr. 67/2011

Beratungsfolge			Abstimmung		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.
Bauausschuss	ja	23.05.2011			

Sportflächen am Erlenweg - Vergabe der Tief- und Landschaftsbauarbeiten für die Teilprojekte 3 und 4 - Skaterplatz/Wiese für Spiel und Sport

I. Beschlussantrag

Die Tief- und Landschaftsbauarbeiten für die Teilprojekte 3 und 4 – Skaterplatz/ Wiese für Spiel und Sport werden an die günstigste Bieterin, die Firma Grüner und Mühschlegel GmbH Co. KG, Biberach, auf der Grundlage ihres Angebotes vom 28. April 2011 unter Berücksichtigung der drei Nebenangebote mit einer Brutto-Angebotssumme von 287.542,73 Euro vergeben.

II. Begründung

Mit Drucksache Nr. 36/2010 haben der Bauausschuss und der Gemeinderat der Stadt Biberach die Grundvoraussetzungen zur Neuorganisation der Sportflächen am Erlenweg geschaffen. Basierend darauf wurde die mit allen Beteiligten abgestimmte Entwurfsplanung entwickelt und mit dem Gesamtkonzept Freiflächengestaltung Schul- und Sportmeile als Informationsvorlage, Drucksache Nr. 93/2010, erneut im Bauausschuss vorgestellt.

Teilprojekt 3

Der Skaterplatz bildet den Ersatz für die im Zuge des Realschulneubaus entfallende Anlage in der Wilhelm-Leger-Straße. Die Planung wurde in engem Kontakt mit den Skatern und Beteiligten erstellt und abgestimmt. Die Anlage verteilt sich auf 2 Ebenen die über eine Treppenanlage und Stahlrampen miteinander verbunden sind. Die bestehenden Elemente werden wieder aufgebaut und durch 2 Neugeräte (Quarterpipe und Ledge) ergänzt. Die beiden Ergänzungselemente sind nicht Bestandteil der Ausschreibung.

Neben der Skateranlage beinhaltet das 3. Teilprojekt auch die geänderte Wegeführung und die Grünfläche Ost nördlich des neuen Kunstrasenplatzes.

Die Skateranlage wird zu dem bestehenden Sportplatz am Erlenweg und neuen Geräteschuppen mit Stabgitterzaunelementen von 3,00 bzw. 2,00 m Höhe eingezäunt, ansonsten ist die Anlage frei zugänglich.

Teilprojekt 4

Diese Teilmaßnahme beinhaltet neben der Wiese für Spiel und Sport auch die westlichen Wegeanpassungen.

Die Straßenbeleuchtung ist bis auf die Verlegung der Leerrohrtrassen nicht in der Ausschreibung enthalten. Die Maßnahmen zur Anpassung und Ergänzung der Straßenbeleuchtung werden als eigenes Projekt durch die Elektrowerkstatt des Baubetriebsamt ausgeschrieben.

Angebotsverfahren

Die Tief- und Landschaftsbauarbeiten für die beiden Teilprojekte 3 und 4 wurden am 9. April 2011 öffentlich in der Schwäbischen Zeitung ausgeschrieben. Zur Submission am 2. Mai 2011 wurden 6 Angebote mit 3 Nebenangeboten eines Bieters eingereicht.

Die Reihenfolge nach rechnerischer und fachlicher Prüfung durch das Büro Fischer- Hoffmann ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

Firma	geprüfte Angebotssumme einschl. der Nachlässe	Abweichung
Grüner + Mühlshlegel, Biberach	287.542,73 €	
Beller, Herbertingen	313.384,24 €	9,0 %
Schwall, Laupheim	333.671,34 €	16,0 %
Kutter, Memmingen	350.923,09 €	22,0 %
Hagel, Steinhausen	355.052,29 €	23,5 %
Schick, Achstetten-Bronnen	388.774,19 €	35,2 %

Die Angebote wurden darüber hinaus in fachtechnischer, wirtschaftlicher und sachlicher Form geprüft.

Nebenangebote

Die Firma Grüner + Mühlshlegel hat zu ihrem Hauptangebot 3 Nebenangebote abgegeben. Davon beinhalten 2 die Lieferung von ortsüblichem Frostschutzkies anstelle gebrochenem Material. Das weitere Nebenangebot sieht für die Leerrohrverlegung mit Durchmesser 100 mm Rollenware gegenüber der im Haupt-LV vorgesehenen Stangenware vor.

Alle 3 Nebenangebote können gewertet werden; unter Berücksichtigung des Abgebotes von 3 % ergeben sich damit Einsparungen von Brutto 14.536,68 €.

Das wirtschaftlichste Angebot ist somit das der Firma Grüner + Mühlshlegel, Biberach mit einer Brutto-Angebotssumme von 287.542,73 €.

Auf der Basis der durchgeführten Angebotsauswertung mit Berücksichtigung gewährter Nachlässe wird im Einvernehmen mit dem Ingenieurbüro Fischer - Hoffmann vorgeschlagen, die Tief- und Landschaftsbauarbeiten an die Firma Grüner und Mühlshlegel GmbH & Co. KG, Biberach zu vergeben.

Darstellung der Kosten

Tief- und Landschaftsbauarbeiten gemäß Angebot	287.542,73 €
Aufstellung der Altgeräte und Gerätergänzung	pauschal 25.000,00 €
Ausstattung (Bänke, Papierkörbe)	pauschal 12.000,00 €
Ergänzung/Ausbau der Straßenbeleuchtung	pauschal 70.000,00 €
Baugrundgutachten, Bodenanalysen	pauschal 15.000,00 €
Unvorhergesehenes und Rundung	39.457,27 €
Beschilderung, pauschal	5.000,00 €
Baunebenkosten (Honorare und Vermessung)	90.000,00 €
Gesamtkosten, brutto	544.000,00 €
davon in 2010 für Skateranlage (Honorar) verausgabt	16.142,24 €

Finanzierung

Bei Hst. 2.5800.965020.0/103 - Grünfläche und Wege wegen Verlagerung Sportstätten - stehen im Haushalt 2011 insgesamt 270.000,00 € zur Verfügung. Davon entfallen 99.000,00 € für die Grünfläche Ost in Teilprojekt 3 und 171.000,00 € für die zentrale Grünfläche/Wiese für Spiel und Sport im Teilprojekt 4.

Für die Skateranlage sind insgesamt 274.000,00 € veranschlagt, davon sind im Haushalt 2011 unter Hst. 2.5800.964000.0/400 - Skateranlage - 154.000,00 € dotiert. Aus dem Haushaltsjahr 2010 ist bei der gleichen Haushaltsstelle der Restbetrag von 103.857,76 € in das Haushaltsjahr 2011 zu übertragen.

Für die geplanten Maßnahmen stehen damit ausreichende Mittel von insgesamt 544.000,00 € zur Verfügung. Die Finanzierung ist gesichert.

Rechmann